

# TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1. NEBENANLAGEN NACH §14(1) Bau NVO SIND NUR INNERHALB ÜBERBAUBARER GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN ZULÄSSIG.
2. ABWEICHEND VON DER OFFENEN BAUWEISE, KÖNNEN GARAGEN INNERHALB DER ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN AN DER NACHBARGRENZE ERRICHTET WERDEN. (§ 22 ABS. 4 BNVO).
3. IM BEREICH DER DARGESTELLTEN SICHTDREIECKE SIND BAULICHE ANLAGEN UND ANPFLANZUNGEN VON MEHR ALS 0,80 m HÖHE ÜBER FAHRBAHNOBERKANTE NICHT ZULÄSSIG.